

Pfarrbrief

ALTENMARKT | FLACHAU | FILZMOOS

Sommer 2017



*„Möge der Samen deiner Worte und
Taten dir hundertfache Frucht bringen.“*

*Liebe Mitglieder unseres Pfarrverbandes Altenmarkt
Reitdorf, Flachau und Filzmoos, geschätzte Gäste,
liebe Leserinnen und Leser unseres Pfarrbriefes!*

Das halbe Kalenderjahr 2017 ist schon wieder vorbei und viel hat sich in dieser Zeit in unserem Pfarrverband getan. Zuerst war die erfolgreiche Sternsingeraktion, anschließend begann die Vorbereitung auf die Erstkommunion und die Firmung. Am 19. März wurde überall ein neuer Pfarrgemeinderat gewählt und bei den konstituierenden Sitzungen haben wir schon gemerkt, dass wir uns auf gesegnete und schöne gemeinsame Jahre freuen dürfen. Den Übergang vom bisherigen zum neuen Pfarrgemeinderat können wir als sehr gelungen betrachten.

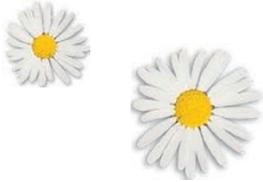
Auch die Karwoche mit dem Einzug Jesu in Jerusalem, SEIN Leiden, Sterben und Auferstehen haben wir intensiv gefeiert. Bald darauf konnten wir in jeder Pfarrgemeinde das Fest der Erstkommunion feiern. Schließlich kam zu unserer großen Freude unser Hochwürdigster Herr Weihbischof Dr. Andreas Laun zu uns und spendete 120 jungen Menschen aus unseren Pfarren in der Firmung das Sakrament des Hl. Geistes. Und im Juni hatten wir in jeder Gemeinde einen Prangtag, an dem wir mit vielen Ministranten, den Kirchenchören, den Musikkapellen und unseren Vereinen sowie mit einem Teil der Bevölkerung unseren Glauben bezeugten.

Auch im baulichen Bereich hat sich in jeder Gemeinde in unterschiedlichen Stadien viel getan. Es seien nur die Vorbereitung zur Orgelrenovierung in Flachau, und das geplante Ausmalen des gesamten Kirchenraumes in Filzmoos oder der Abschluss der Friedhofserweiterung in Altenmarkt erwähnt. Bei solchen Projekten zeigt sich die sehr gute Zusammenarbeit der jeweiligen Gemeinden mit der Pfarre. Ein herzliches Vergelt's Gott gilt an dieser Stelle unseren Bürgermeistern Thomas Oberreiter, Hans Sulzberger und Rupert Winter.

Weiters durften wir in diesem halben Jahr viele Kinder taufen, Menschen haben sich vor Gott und der Kirche im Sakrament der Ehe das Ja-Wort gegeben und einige liebe Menschen haben wir unter großer Anteilnahme der Bevölkerung auf deren letzten irdischen Weg begleitet. Äußerlich gesehen dürfen wir in unseren Pfarrgemeinden zufrieden sein,

ja wir haben gemeinsam vieles erreicht und geschafft.

Die wohl alles entscheidende Frage kann aber niemand beantworten. Haben sich in dieser Zeit viele Menschen ganz für Jesus entschieden? Hat nicht irgendjemand, sondern habe ich in dieser Zeit mein Leben, vielleicht zum 1. Mal, Jesus anvertraut. Habe ich Zeugnis gegeben von der Liebe Jesu und mich im Glauben weitergebildet? Vor allem darf ich mir die Frage stellen, ob ich das Wichtigste tue, wie die Hl. Mutter Teresa sagt, ob ich mich bemühe immer mehr Gott im Gebet zu suchen? Vielleicht kann diese Sommerzeit nicht nur eine Erholung für den Körper sein, sondern auch eine Zeit der Erholung für die Seele und eine Zeit der Gottsuche.



Das wünscht Euch

Josef Hirnsperger

Pfarrer Josef Hirnsperger



Die Pfingstrose wird auch Marienblume oder Rose ohne Dornen genannt

Einladung zur Pfarrwallfahrt nach Ebbs der Pfarren Altenmarkt, Flachau und Filzmoos

Samstag, 28.10.2017

Vorläufige Programmpunkte:

Abfahrt Filzmoos: 7.15 Uhr

Abfahrt Flachau: 7.15 Uhr

Abfahrt Altenmarkt: 7.45 Uhr

Fahrt nach **Ebbs**: 10.00 Uhr Feier der **Hl. Messe**

12.00 Uhr Mittagessen in Ebbs

14.00 Uhr Weiterfahrt nach **Erl** zum **Festspielhaus**
mit Besichtigung und Führung

Anschließend Weiterfahrt und Kaffeepause

17.30 Uhr Rückfahrt nach Altenmarkt – Ankunft ca. 19.00 Uhr



*Für die Teilnahme an der diesjährigen Pfarrwallfahrt wird um
Mitnahme eines gültigen Reisedokumentes gebeten.*

Nähere Informationen werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Anmeldung in den Pfarrbüros!



Liebe Pfarrfamilie von Altenmarkt und Reitdorf!

Ich möchte mich im Namen des neu gewählten Pfarrgemeinderates bei allen Pfarrmitgliedern, die gewählt haben, herzlich bedanken. Am 6. April 2017 konstituierte sich der neue Pfarrgemeinderat und ich wurde als neuer Pfarrgemeinderatsobmann gewählt.

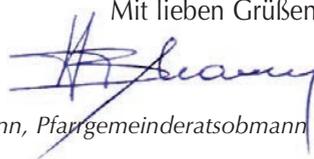
Dem neu gewählten Pfarrgemeinderat ist eine gute und konstruktive Zusammenarbeit mit unserem Herrn Pfarrer MMag. Josef Hirnsperger sehr wichtig. Wir wollen neue Akzente setzen, insbesondere die Jugend ansprechen und für das kirchliche Leben gewinnen. Ebenso sind wir alle aufgerufen, die neu zugezogenen Gemeindeglieder auch für die kirchliche Gemeinschaft zu interessieren.

Sehr stolz sind wir auf unseren neuen Friedhof, der am 20. Mai 2017 durch unseren geschätzten Weihbischof Dr. Andreas Laun feierlich eingeweiht wurde. An dieser Stelle möchte ich mich bei unserem Herrn Pfarrer MMag. Hirnsperger und der Gemeinde Altenmarkt, hier insbesondere bei unserem Herrn Bürgermeister Rupert Winter bedanken, ohne dessen großartigen, persönlichen Einsatz dieses Bauvorhaben nicht möglich gewesen wäre. Ein Danke auch der Gemeinde Flachau für ihren finanziellen Beitrag.

Wir möchten aufbauend auf die so erfolgreich geleistete Arbeit des bisherigen Pfarrgemeinderates das gemeinsame pfarrliche Leben weiterentwickeln und freuen uns auf jeden Vorschlag aus unserer großen Pfarrfamilie, der uns in diesem Vorhaben weiterbringt.

Ich wünsche Euch einen erholsamen Sommer und freue mich, euch alle in unserer schönen Pfarrkirche zu sehen.
Möge Gott uns alle segnen und zur Seite stehen

Mit lieben Grüßen



Komm.R. Heinz Burmann, Pfarrgemeinderatsobmann

Friedhofsweihe in Altenmarkt

Am 20. Mai 2017 war für die Pfarre Altenmarkt-Reitdorf ein großer Festtag. Unser Hochwürdigster Herr Weihbischof Dr. Andreas Laun wurde am Marktplatz von Pfarrgemeinderatsobmann Heinz Burmann herzlich willkommen geheißen und feierte mit uns einen vom Altenmarkter Kirchenchor feierlich umrahmten Gottesdienst. Anschließend weihte er unter Teilnahme der Gremien der Pfarre und der Gemeinde sowie der örtlichen Vereine, der Trachtenfrauen und vielen Gläubigen unseren neuen Friedhof ein. Durch den Weitblick der früheren Verantwortlichen in Pfarre und Politik, besonders Erzbischof Dr. Georg Eder und Bürgermeister Matthias Rainer seien genannt, blieb dieses Grundstück in der Nähe des Bestandfriedhofes als Erweiterungsfläche erhalten. Architekt Matthias Mulitzer plante den für viele schönsten Friedhof Salzburgs mit großem Feingespür. Der Dank für dieses gelungene Kunstwerk gilt Bürgermeister Rupert Winter, Künstlerin Renate Scharlmüller für das Malen der Kreuzwegstationen, den ausführenden Betrieben und den Mitarbeitern der Gemeinde Altenmarkt, Herrn Hans Eckart, dem Pfarrkirchenrat und dem Pfarrgemeinderat unter der Leitung von Rupert Hochwimmer und Hubert Kirchgasser. Besonders bedanken darf ich mich bei den vielen Spendern für die Ausstattung des neuen Friedhofes – Vergelt's Gott!

Unser neuer Friedhof ist ein positiver Blickfang für die Einheimischen und für unsere Gäste. Im Arkadengang führen uns die Kreuzwegstationen zur Auferstehung und zum Zeichen unseres Heiles und unserer Hoffnung, zu unserem Herrn Jesus Christus am Kreuz in der Mitte des Friedhofs. Architekt Mulitzer wird auch noch einen Platz im Friedhof planen, an dem wir der im Mutterleib verstorbenen Kinder gedenken können. Wann mit der Belegung des neuen Friedhofes begonnen werden kann, hängt noch von wenigen zu klärenden Umständen ab. So wird Architekt Mulitzer eine neue Friedhofsordnung entwickeln, an die wir uns halten werden, damit unsere Grabnutzer den nötigen Freiraum bekommen und doch die Ordnung erhalten bleibt. Nicht die Verstorbenen brauchen einen so schönen Friedhof, sondern uns tut es gut, wenn wir einen Ort haben, wo wir um unsere Verstorbenen trauern können, wenn wir wissen, wo ihr Körper ruht. Dieser Ort soll uns zum Gebet anregen und unseren Glauben an die Auferstehung festigen. Dann profitieren sogar die Verstorbenen von der Schönheit dieses Friedhofs.

Pfarrer Josef Hirnsperger





Alter Friedhof:
560 Gräber und 25 Urnennischen

Neuer Friedhof:
287 Gräber und 68 Urnennischen



Fotos: Marlon Sampl

Information aus dem Pfarrbüro

Missio startet eine Gebetsaktion für Österreich!

Pater Karl Wallner, Nationaldirektor
d. Päpstlichen Missionswerke in
Österreich schreibt dazu:



„Wir wollen eine große Gebetsbewegung entzünden!
**Wir brauchen dringend eine Mission nach innen,
also für Österreich, für unsere Heimat.**

Wir von Missio bemühen uns sehr für die Kirche in den armen Ländern. Aber: Dort blüht der Glaube! Dort fehlen oft „nur“ die finanziellen Mittel. Bei uns in Österreich hingegen ist es geradezu umgekehrt: Wir haben zwar Wohlstand, aber der christliche Glaube wird immer schwächer...

Unsere Gebetsaktion „Gott kann“ ist ganz einfach: „Beten Sie jeden Tag ein Gesätzchen vom Rosenkranz für einen konkreten jungen Menschen, der glaubensfern ist.“ Gott kann alles, wir müssen ihm nur vertrauen! Bitte melden Sie sich an, denn wir brauchen viele! Jeder, der mitbetet, erhält einen rot-weiß-roten Rosenkranz. Die Farben erinnern daran, dass wir für einen jungen Menschen in unserem Heimatland beten wollen.“

(P. Karl Wallner)

Am Schriftenstand werden in nächster Zeit Anmeldekarten und Informationen dazu aufgelegt, aber ihr könnt euch auch online unter Gott-kann.at anmelden!

*„Fangt mit dem Gebet an!
Versetzt ganz Österreich in eine missionarische Aufbruchsstimmung!“*

(Papst Franziskus)

Dazu möchte auch ich euch herzlich einladen!
eure Pfarrsekretärin Dorli Kirchgasser



Erstkommunion in Altenmarkt



51 Kinder haben sich auf die Erstkommunion vorbereitet und am Feiertag Christi Himmelfahrt ihr großes und besonderes Fest gefeiert. Das Thema war „Jesus, Quelle des lebendigen Wassers“. Für mich war es beim Mitfeiern des Gottesdienstes spürbar, dass Jesus die Quelle ist, die die tiefsten Sehnsüchte in uns stillen kann und die niemals versiegt.

Die Erstkommunion ist ein sehr wichtiges und schönes Fest für jeden jungen Gläubigen.



Die Vorbereitungsstunden, das Kerzenbasteln, die Kleideranprobe, die Beichte, endlich ist es soweit, liebe Menschen sind dabei, der feierliche Einzug mit der Musikkapelle in die Kirche, die Anspannung, das Singen, ich bin ein „Kind Gottes“, die Hostie, es ist wirklich etwas ganz Besonderes, die Fotos und der Ausklang gemeinsam mit der Familie.

Fotos: Silvia Bareiner Fotografie



Ich freue mich darauf, viele der Erstkommunikationskinder bei der KinderKirche, als Ministranten, bei den Feiertagen oder im Gottesdienst zu sehen, denn dort wo die Kinder sind, ist Lachen, Fröhlichkeit und Leben!



Franziska Schober

Maiandacht

Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse der VS Reitdorf feierten mit ihrer Religionslehrerin Amalia Aigner bei der Bichlkapelle in Reitdorf eine wunderschöne Maiandacht. Sie beteten mit ihren selbstgeknüpften Rosenkränzen, sangen passende Lieder dazu und diese Andacht wurde mit schönen Texten abgerundet. Viele Eltern, Großeltern, Geschwister und Nachbarn freuten sich zum Abschluss über ein selbstgemaltes Marienbild.



Maria Kreuzer



Firmung 2017 in Altenmarkt



Am Sonntag, 21. Mai war ein großer Tag, denn in Altenmarkt spendete unser Hw. Hr. Weihbischof Dr. Andreas Laun in einem feierlichen Festgottesdienst 53 Jugendlichen das Sakrament der Firmung. Vorher erlebten die Firmlinge eine intensive Zeit der Vorbereitung:



Außer den sechs Treffen, wo Glaubensinhalte vermittelt wurden, waren sie auch darüber hinaus noch aktiv: So packten sie Schultaschen für Kinder anderer Länder, die keine haben, sie besuchten das Seniorenwohnheim in Altenmarkt oder die Lebenshilfeeinrichtung in Radstadt, sie organisierten ein Benefiz-Sportprogramm (*siehe Bericht auf der nächsten Seite*), sie sangen für den guten Zweck beim Gertraudimarkt, sie fuhren zur „SpiriNight“ oder besuchten einen Gebetskreis. Auch waren sie Sternsingen und sind als Ministranten aktiv. Außerdem besuchten und gestalteten sie Gottesdienste, Kreuzwege und Maiandachten. Wir bedanken uns herzlich bei allen Gruppenleitern und Helfern für ihre Hilfe und ihr großes Engagement!

PA Christiane Bogenberger

„Kinder bewegen für Kinder in Nepal“

Ein besonderes Highlight unserer Firmvorbereitung war unser Sozialprojekt: „Kinder helfen Kindern“ für Nepal. Da unsere Gruppenleiterin ein Patenkind in Nepal hat, wollten wir auch helfen. Thomas Stuppner aus Mattsee setzt sich für viele Projekte in Nepal ein und gründete die „Dolphin Magic School“, die wir mit unseren Spendengeldern unterstützten. Wir bereiteten Sportstunden (smoveyStunden) unter dem Motto: „Kinder bewegen für Kinder“ vor. Wir hatten viel Spaß bei der Vorbereitung, freuten uns über die zahlreiche Teilnahme und die vielen Spenden! Was wir lernten, worüber wir uns Gedanken machten:

Marie: „Es ist für viele Kinder nicht selbstverständlich eine Schule besuchen zu können. In Nepal muss man für die Schule zahlen und aufgrund der Armut ist sie für viele nicht leistbar.“

Elisa: „Uns ist oft nicht bewusst, wie gut es uns in der Schule geht (Schulgebäude, Klassenzimmer, Schulmaterial, Lehrer, Projekte, Ausflüge, Ausstattung...). So wie wir Schule erleben, ist ein großes Geschenk.“

Johanna: „Uns wurde bewusst, wie wichtig Englisch ist, um uns weltweit zu verständigen. Es ist nicht selbstverständlich, in der Muttersprache unterrichtet zu werden.“

Sarah: „Wir sind dankbar für unser gutes Wasser und unsere Nahrung. In Nepal ist sauberes Wasser nicht selbstverständlich, um Wasser zu bekommen, muss man weite Strecken mit Kanistern zurücklegen, meist von den Kindern.“

Leonie: „Wir wachsen in einem geschützten Rahmen in unseren Familien auf und werden von unseren Eltern versorgt. In Nepal gibt es seit dem Erdbeben viele Waisenkinder.“

Tommy: „Wir sind dankbar für unsere sozialen Einrichtungen, ärztliche Versorgung, Infrastruktur... In Österreich zu leben ist ein großes Geschenk, wir sind uns nun bewusst, in welcher schöner Heimat wir aufwachsen dürfen.“ Es wurde uns klar, wie wichtig es ist zu helfen, wir könnten uns sogar vorstellen, als Volunteer einmal dort mitzuhelfen.

Weitere Infos unter: www.himalaya-development.org

Firmgruppe „Rainbowkids“: Marie, Johanna, Leonie, Sarah, Elisa, Tommy

Lebe aus dem Herzen! Denke mit dem Herzen! Höre mit dem Herzen!
Schau mit dem Herzen! Handle aus dem Herzen!





Seniorenpastoral

Die Kinder der 2. Klasse der VS in Reitdorf hatten an diesem 8. Mai ein sehr dichtes Programm! Gleich zweimal stand der Pfarrhof auf dem Terminkalender: 8.00 Uhr Erstbeichte und anschließend Beichtfest und um 14.00 Uhr ein Auftritt bei unserem Seniorennachmittag! Ein Herzliches Dankeschön der Direktorin, Frau Maria Kreuzer, den Eltern und natürlich allen Schülerinnen und Schülern! Ihr alle habt es möglich gemacht, dass unser Nachmittag bunt, heiter und vor allem generationenverbindend war!



Zuerst lernen die Jungen von den Alten ihr Leben und die Zukunft für sich zu gestalten.

Später lehren die Jungen die Alten, den Fortschritt zu nutzen und für sich zu entfalten. So war es schon immer, so ist es noch heute, damit ein Alter niemals den Fortschritt scheut. Der Fortschritt und der Wohlstand für alle in dieser Welt geschieht nur, wenn Jung und Alt ganz fest zusammenhält.

(Heinz Nitschke)

*Einen lieben Gruß euch allen und eine gute Zeit durch einen schönen Sommer,
das wünschen euch Dorli Kirchgasser & Marlene Burmann
mit ihrem fleißigen Team*



Jubelsonntag

Am Sonntag, 22. Oktober 2017, feiern wir wieder mit einem gemeinsamen Fest- und Dankgottesdienst mit allen unseren Jubelpaaren und deren Familien das Silberne, Goldene, Diamantene und vielleicht sogar das Eiserne Hochzeitsjubiläum. Alle Hochzeitsjubelpaare, die in Altenmarkt geheiratet haben und somit in unserem Trauungsbuch stehen, bekommen eine persönliche Einladung!

Alle Paare, die auswärts geheiratet haben und jetzt in Altenmarkt wohnen und dieses Fest in unserer Pfarre mitfeiern möchten, bitten wir, sich bis zum 6. Oktober im Pfarrhof zu melden, Tel.: 06452 7117!

Erntedank

Wer von Frühjahr bis Herbst das Entstehen der Pflanzen und Früchte erlebt, ist jedes Jahr fasziniert von der Natur, dieser Kraft, diesem Zusammenspiel von so vielen Faktoren und Einflüssen. Der Geist unseres Herrn ist spürbar.

*Das Gemüse aus
eigenem Anbau wird
besonders geschätzt.*



*Ein Wunder der Natur. Aus diesen filigranen
Blüten entwickeln sich bis zum Herbst
Zwetschken.*



Aus unserem Pfarrleben

Taufen

März

Paul & Lina Brachmayer
Lorenz Thomas Brüggler
Barbara Strobl
Paul Feigl-Dertnig
Julian Steiner



April

Theo Schneider
Alois Mitterwallner
Katharina Johanna Kirchgasser
Laurenz Harrer
Mia & Lion Haderer

Mai

Lena Stranger
Xaver Brandstätter
Matteo Schiefer



Beerdigungen

März:

Josef Huber
Maria Oberreiter

April:

Fritz Thunhart
Rupert Pichler





Besondere Gottesdienste und Termine bis Christkönig - 26. November 2017

- Sonntag, 09. 07. 2017 – Goldenes Priesterjubiläum von Bischofsvikar Prälat Martin Walchhofer**
10.00 Uhr Festgottesdienst
- Samstag, 05. 08. 2017 - Patrozinium „Maria Schnee“ in Zauchensee**
15.00 Uhr Patroziniumsgottesdienst in der Zauchenseekapelle
- Sonntag, 13. 08. 2017 - Bergmesse am Lackenkogel**
11.00 Uhr Bergmesse
- Dienstag, 15. 08. 2017 - Mariä Aufnahme in den Himmel Hoher Frautag**
10.00 Uhr Festgottesdienst mit anschließender Prozession
- Montag, 04. 09. 2017 – Nachprimiz von P. Leonhard LC**
19.00 Uhr Hl. Messe mit Primizsegen
- Sonntag, 10. 09. 2017 - Fest Maria Geburt – Patrozinium**
08.30 Uhr Festgottesdienst mit anschließender Prozession
- Sonntag, 24. 09. 2017 - Hl. Rupert und Hl. Virgil**
10.00 Uhr Hl. Amt - Hochfest der Diözesanpatrone
- Sonntag, 01. 10. 2017 - Erntedank Einzug aller Vereine mit der Erntedankkrone,**
10.00 Uhr Segnung der Erntegaben am Marktplatz und anschließend Dankgottesdienst in der Kirche
- Samstag, 07. 10. 2017 - Dekanatswallfahrt nach Werfenweng**
08.30 Uhr Treffen beim Gschwandtanger, anschließend Gang zur Kirche und Bittgottesdienst



Sonntag, 10.00 Uhr	22. 10. 2017 - Weltmissionssonntag Kirchweihsonntag – Jubelssonntag - Einzug mit den Jubelpaaren, anschließend festlicher Gottesdienst
Samstag,	28.10.2017 - Pfarrverbands-Wallfahrt nach Ebbs und Erl
Mittwoch, 10.00 Uhr 13.30 Uhr 14.00 Uhr	01. 11. 2017 - Allerheiligen Hl. Amt Seelenrosenkrantz und Allerheiligenlitanei Gräbersegnung
Donnerstag, 19.00 Uhr	02. 11. 2017 - Allerseelen Requiem für alle Verstorbenen u. Gräbersegnung
Sonntag, 10.00 Uhr	05. 11. 2017 - Seelensonntag Sonntagsgottesdienst mit anschließendem Gedenken aller Gefallenen beim Kriegerdenkmal
Sonntag, 10.00 Uhr	26. 11. 2017 - CHRISTKÖNIG Hl. Amt mit Ministrantenaufnahme

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 16.30 bis 18.00 Uhr
Telefon: 06452/7117-0

Neues aus der Pfarre



Gottesdienste – übertragen auf Radio Maria

Donnerstag, 27. 07. 2017 – 08.00 Uhr

Donnerstag, 10. 08. 2017 – 08.00 Uhr



Wohnviertelmessen

- 01.07.2017 Norbert Winter
08.07.2017 Hannes Stranger
15.07.2017 Rupert Maier
22.07.2017 Margret Stranger
29.07.2017 Michael Funovits
05.08.2017 KR Heinz Burmann
12.08.2017 Sylvia Habersatter
19.08.2017 Emmi Unteregger
26.08.2017 Martina Kirchner
02.09.2017 Erika Staiger
16.09.2017 Agathe Lackner
23.09.2017 Paul Steger
07.10.2017 Rupert Maier



Bergmesse am Lackenkogel



Eine wahrhafte Pracht



Palmweihe in Flachau

Jedes Jahr, am Samstag vor dem Palmsonntag, treffen sich die Kinder der Kindergärten Flachau und Reitdorf mit ihren Familien zur gemeinsamen Palmweihe. Viele Menschen versammelten sich, bei strahlenden Sonnenschein, auch heuer wieder vor dem Musikpavillon. Eine Bläsergruppe der Trachtenmusikkapelle Flachau umrahmte sehr stimmungsvoll unsere Feier. Nach dem Vorlesen des Evangeliums aus der Kinderbibel segnete unser Herr Pfarrer die bunten, von den Mamas oder Papas gebundenen, Palmbuschen. Anschließend zogen wir in Form einer Prozession zur Kirche, begleitet vom Klang der Kirchenglocken. Fast wäre die Kirche zu klein gewesen, so viele feierten mit uns. Mit großer Begeisterung sangen unsere Kinder die erarbeiteten Lieder und trugen Gebete sowie Fürbitten vor.

Diese gemeinsame Palmweihe ist eine sehr schön gewordene Tradition, und somit ein Fixpunkt in unserem Kindergartenjahr.



Eva Evers

Erstkommunion 2017 in Flachau

Am 7. Mai feierten *Christian Augusta, Paul Breitfuß, Sarah Fallenegger, Eva-Maria Huttegger, Anja Kaml, Patrick Kaml, Nelly Lackner, Sebastian Marsic, Zoe Mooslechner, Josef Posch, Lisa Quehenberger, Franziska Schmid, Lukas Schörghofer, Anna Thurner und Julia Thurner* in Flachau das Fest ihrer Erstkommunion.



Das Thema: **„Wie ein Baum verwurzelt sein und mit Jesus wachsen“** begleitete die Kinder durch die Zeit der Vorbereitung.

Am 5. Fastensonntag, dem 2. April, wurden die Kinder der Pfarre feierlich vorgestellt und sie erneuerten dabei ihr Taufversprechen.

Am 21. April feierten sie ein Versöhnungsfest im Zuge ihrer Erstbeichte in der Pfarrkirche mit anschließender Jause im Pfarrhof Flachau (*Bild*).

Fünf mal trafen sich die Kinder in Tischmüiterrunden, und bei einem Treffen im Pfarrhof bastelten sie unter fachkundiger Anleitung ihre eigenen Erstkommunikationskerzen.



PA Christiane Bogensberger



Firmung und Bischofsempfang in Flachau



Am Freitag, 26. Mai empfangen alle Vereine und die Pfarrbevölkerung unseren Hw. Hr. Weihbischof Dr. Andreas Laun am Kirchplatz und anschließend zogen wir zu

einem Festgottesdienst in die Kirche ein. Am Samstag, 27. Mai feierten wir dann bei schönstem Wetter ein großes Fest in Flachau.

Unser Hw. Hr. Weihbischof spendete bei einem feierlichen Festgottesdienst 36 Jugendlichen das Sakrament der Firmung. Die letzte Firmung in Flachau fand vor acht Jahren statt. Die Firmlinge erlebten ca. vier Monate lang, aufgeteilt in



sechs Gruppen, eine intensive Zeit der Vorbereitung. Außer den sechs Treffen mit ihren Gruppenleitern waren sie auch darüber hinaus noch aktiv: z. B. packten sie Rucksäcke und Schultaschen für Kinder, die keine haben, sie besuchten das Seniorenwohnheim in Wagrain oder die Lebenshilfeeinrichtung in Radstadt, sie backten und verkauften Muffins oder Brote für caritative Zwecke (*siehe Bericht auf der nächsten Seite*), sie sangen für den guten Zweck beim Gertraudmarkt, sie gingen Sternsingen oder sie fuhren zur „SpiriNight“ der Kath. Jugend nach St. Johann. Außerdem besuchten und gestalteten sie Gottesdienste, Kreuzwege und Andachten. **Wir bedanken uns herzlich bei allen Gruppenleitern und Helfern für ihre Hilfe und ihr großes Engagement!**

PA Christiane Bogensberger

Firmgruppe „De Bauernbuam“



Unsere Firmvorbereitung begann im Februar 2017, und wir hatten insgesamt sechs Treffen, wo wir gut auf die Firmung vorbereitet wurden. Wir hatten viel Spaß dabei! Wir haben im Rahmen der Firmvorbereitung als soziales Projekt Brot im Holzbackofen im Ennslehen gebacken und dieses dann nach der hl. Messe verkauft. Den Erlös von 725,- € spendeten wir an die Lebenshilfe in Radstadt. Die Spende überreichten wir persönlich in der Lebenshilfe Radstadt und wir bekamen im Anschluss eine sehr interessante Führung in der Holzwerkstatt, wo uns alles genauestens erklärt und gezeigt wurde (*Bild*). Sie machen wirklich sehr tolle Sache, wie „Mensch ärgere dich nicht“, Fuchs-und-Henne-Spiel, Ofenzünder, Vogelhäuser u.v.m. Vielen Dank für die Führung und vielen Dank an alle die gespendet haben. Wir hoffen dass unser Brot auch gut geschmeckt hat, denn wir hatten beim Backen sehr viel Spaß!

Die Firmgruppe „De Bauernbuam“: Sebastian Goldner, Seppi Mooslechner, Mario Quehenberger, Mario Rieder, Sebastian Thurner, Andreas Unterwurzacher und Maximilian Weitgasser mit den Firmbegleiterinnen Sonja Goldner und Anni Mooslechner.



Tauftermine

05. August 2017

07. Oktober 2017

02. Dezember 2017

02. September 2017

04. November 2017



Eheseminar

Samstag, 11. November im Pfarrhof Flachau



Friede beginnt mit einem Lächeln. Lächle
fünfmal am Tag einem Menschen zu, dem du
gar nicht zulächeln willst: Tue es um des
Friedens willen.

(Mutter Teresa)

gutezitate.com

Eine ganz besondere Herausforderung für uns alle?

*Viele zurücklachende Gesichter
und gute Gespräche wünscht euch eure Pfarrsekretärin*

Daniela Kollmer

Aus unserem Pfarrleben

Taufen

Juni

Judith Promberger



Trauungen

Mai

Viktoria Seiwald und Günter Moser

Juni

Carina und Markus Mooslechner



Unsere lieben Verstorbenen

März

Maria Schiefer

April

Josef Lackner

Mai

Marianna Schlierenzauer



Sonntagsgottesdienst:

1. 3. und 5. Sonntag im Monat - 08.15 Uhr

2. und 4. Sonntag im Monat - 19.00 Uhr

jeden Mittwoch:

18.15 -18.45 Uhr Beicht- u. Aussprachemöglichkeit

19.00 Uhr Abendgottesdienst





Besondere Gottesdienste in Flachau

Dienstag, 08.15 Uhr	15. August 2017 - Maria Himmelfahrt Festgottesdienst mit Kräuterweihe
Sonntag, 11.00 Uhr	20. August 2017 - Bergmesse Bergmesse auf dem Grießenkar
Mittwoch, 19.00 Uhr	06. September 2017 Hl. Messe in der Autobahnkapelle
Sonntag, 08.15 Uhr	17. September 2017 - Erntedank u. 2. Prangtag Einzug der Vereine mit der Erntekrone Festgottesdienst mit anschließender Prozession
Sonntag, 08.15 Uhr	15. Oktober 2017 - Jubelpaarsonntag Hl. Messe mit den Ehejubilarepaaren
Sonntag, 08.15 Uhr	29. Oktober 2017 Familiengottesdienst
Mittwoch, 13.00 Uhr	01. November 2017 - Allerheiligen Hl. Messe, anschließend Gräbersegnung
Donnerstag, 08.15 Uhr	02. November 2017 - Allerseelen Requiem für alle Verstorbenen, anschließend Gräbersegnung
Sonntag, 08.15 Uhr	05. November 2017 - Seelenonntag Hl. Messe mit dem Kameradschaftsbund
Sonntag, 19.00 Uhr	12. November 2017 - Cäciliamesse Hl. Messe mit der Musikkapelle
Sonntag, 19.00 Uhr	26. November 2017 - Christkönig Familiengottesdienst, Aufnahme der neuen Ministranten

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Montag, Mittwoch, Freitag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Telefon: 06457/2246

Das Pfarrbüro ist von 7. bis 15. August geschlossen!

Rückblick Erstkommunion

„Jesus, du bist das Licht der Welt“

Am „Weißen Sonntag“, dem 23. April 2017 feierten unsere 12 Filzmooser Erstkommunionkinder ein wunderschönes Fest.

Dieser Sonntag war der Höhepunkt einer intensiven Vorbereitungszeit, in der Andreas, Catharina, Dorean, Elias, Emma, Florian, Ismael, Johanna, Johannes, Laura, Magdalena und Sebastian gemeinsam viel über Jesus und Gott erfahren haben. In 6 aufwendig und liebevoll gestalteten Tischmuttertreffen, mit dem gemeinschaftlichen Kerzenbasteln, dem Brotbacken in der Bäckerei Sieberer und in zahlreichen, sehr besonderen Religionsstunden in der Schule wurden unsere Kinder bestens an dieses, für sie sehr große und wichtige Ereignis, herangeführt. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben!



Elisabeth Hartl

Firmung und Bischofsempfang in Filzmoos

Am Samstag, 27. Mai empfangen alle Vereine und die Pfarrbevölkerung unseren Hw. Hr. Weihbischof Dr. Andreas Laun am Kirchplatz und anschließend zogen wir zu einem Festgottesdienst in die Kirche ein.



Am Sonntag, 28. Mai feierten wir dann bei strahlendem Sonnenschein ein großes kirchliches Fest in Filzmoos. Unser Hw. Hr. Weihbischof spendete bei einem feierlichen Festgottesdienst 30 Jugendlichen das Sakrament der Firmung. Die Firmlinge erlebten ca. vier Monate lang, aufgeteilt in fünf Gruppen, eine intensive Zeit der Vorbereitung. Außer den sechs Treffen mit ihren Gruppenleitern waren sie auch darüber hinaus noch aktiv: z. B. packten sie Rucksäcke und Schultaschen für Kinder, die keine haben, sie besuchten das Seniorenwohnheim in Altenmarkt oder das Tageszentrum Radstadt im Haus der Senioren, sie halfen einer Familie in Filzmoos bei der Gartenarbeit, sie gingen Sternsingen, sie führten Interviews mit engagierten Personen aus der Pfarre oder sie fuhren zur „SpiriNight“ der Kath. Jugend nach St. Johann (*siehe Bericht auf der nächsten Seite*). Außerdem besuchten und gestalteten sie Gottesdienste, Kreuzwege und Andachten.



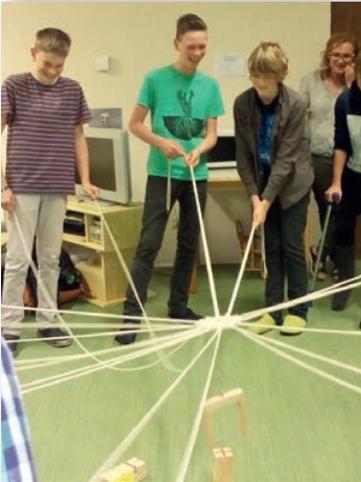
Wir bedanken uns herzlich bei allen Gruppenleitern und Helfern für ihre Hilfe und ihr großes Engagement!

PA Christiane Bogenberger

Firmvorbereitung Filzmoos - SpiriNight



Im Rahmen der Firmvorbereitung besuchten wir, zwei Firmgruppen aus Filzmoos, am 7. April 2017 die SpiriNight in St. Johann im Pongau. Gemeinsam mit 360 Firmlingen aus dem



Tennengau und Pongau erlebten wir einen spannenden, interessanten und lustigen Abend im Schulgebäude der HLW Elisabethinum. Begrüßt wurden wir mit coolen Songs von der Band Mark and the Priests. Nach der Einstimmungsphase auf die SpiriNight konnten wir uns aus diversen Stationen und Workshops unser eigenes Programm zusammenstellen.

Beim Trommel-Workshop stellten wir unser rhythmisches Talent unter Beweis, im Lichterlabyrinth gingen wir in uns. Viel Teamgeist mussten wir beim Spiel

Tower of Power beweisen, knifflige religiöse Fragen beantworteten wir bei Kahoot, einem Quizspiel. Zwischendurch stärkten wir uns bei der Aktivität Faires Naschen, angeboten vom Weltladen Bischofshofen.

Die Ausstellung LebenErleben entführte uns in die geheimnisvolle und faszinierende Welt vor der Geburt. Im Nachtcafe konnten wir uns aber auch einmal ausrasten und stärken.

Zum Abschluss wurden beim Nachtgebet noch Heliumballons, die zuvor von den vielen Firmlingen gestaltet worden sind, steigen gelassen.

Insgesamt war es ein sehr abwechslungsreicher Abend.

Johanna Pilz, Firmgruppenleiterin





Besondere Gottesdienste

- Sonntag, 2. Juli 2017 - Pfarrpatrozinium**
19.00 Uhr Festgottesdienst Gestaltung Organist, Paulus Waldmann
- Sonntag, 16. Juli 2017 - Familienwallfahrt zum Filzmooser Kindl**
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Pfarrgottesdienst, Gestaltung Familien aus Eben und Altenmarkt
- Dienstag, 15. August 2017**
19.00 Uhr Festgottesdienst mit Kräutersegnung
- Samstag, 02. September 2017**
07.00 Uhr Hl. Messe, anschließend ewige Anbetung in der Pfarrkirche bis 19.00 Uhr
- Sonntag, 24. September 2017 - Erntedankfest**
08.15 Uhr Festgottesdienst mit Segnung der Erntekrone
- Sonntag, 22. Oktober 2017 - Hochzeitsjubiläumsfest**
08.15 Uhr Gottesdienst mit unseren Jubelpaaren
- Sonntag, 29. Oktober 2017 - Familienwallfahrt zum Filzmooser Kindl**
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Pfarrgottesdienst, Gestaltung Familien aus Eben und Altenmarkt
- Mittwoch, 01. November 2017 - Allerheiligen**
08.15 Uhr Pfarrgottesdienst
Anschl. Gräbersegnung - Musikalische Gestaltung
Trachtenmusikkapelle Filzmoos
- Donnerstag, 02. November 2017 - Allerseelen**
19.00 Uhr Pfarrgottesdienst - Gestaltung „Chorissima Filzmoos“
- Sonntag, 12. November 2017**
08.15 Uhr Festgottesdienst des Kameradschaftsbundes
- Sonntag, 26. November 2017 - Christkönigssonntag**
08.15 Uhr Pfarrgottesdienst mit feierlicher Ministrantenaufnahme



Aus unserem Pfarrleben

Taufen

April Matthias Langedger
Mai Louis Michael Schnell
Elena Fuchs



Todesfälle

Mai Johann Nagl
Hermann Hartl



Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag und Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Telefon: 06453/8226



Fastensuppe essen

Auch heuer lud der Pfarrgemeinderat wieder zum bereits traditionellen Fastensuppe essen in den Pfarrsaal ein. Am Sonntag den 12. März nutzten die Gottesdienstbesucher die Gelegenheit, sich mit einer Suppe zu wärmen. Bei der Sammlung für den Familienfasttag konnte ein Betrag von Euro 408,46 an die Kath. Frauenbewegung überwiesen werden.

Kirche Putzen

Ein herzliches Dankeschön ergeht an die Erstkommunions- und Firmlingseltern für die Bereitschaft unsere Pfarrkirche zu reinigen. Nicht zu vergessen sind die 3 starken Väter, welche tatkräftig mitgeholfen haben und die Mütter anschließend mit einer köstlichen Jause verköstigten.



Hochzeitsjubiläumsfest

Am Sonntag, 22. Oktober 2017, feiern wir wieder unser bereits traditionelles Hochzeitsjubiläumsfest. Um 8.15 Uhr beginnen wir mit dem Festgottesdienst und im Anschluss gibt es eine kleine Jause im Pfarrsaal.

Es sind alle Paare, die in diesem Jahr 25, 40, 50, 60, Jahre kirchlich verheiratet sind, dazu recht herzlich eingeladen.

Persönliche Einladungen folgen noch.

Jubelpaare, die nicht in Filzmoos geheiratet haben, aber in Filzmoos wohnhaft sind, mögen sich bitte in der Pfarrkanzlei melden!



Ein Kunstobjekt, eine Narfe, ein Tor?

Totenkaralm Altenmarkt

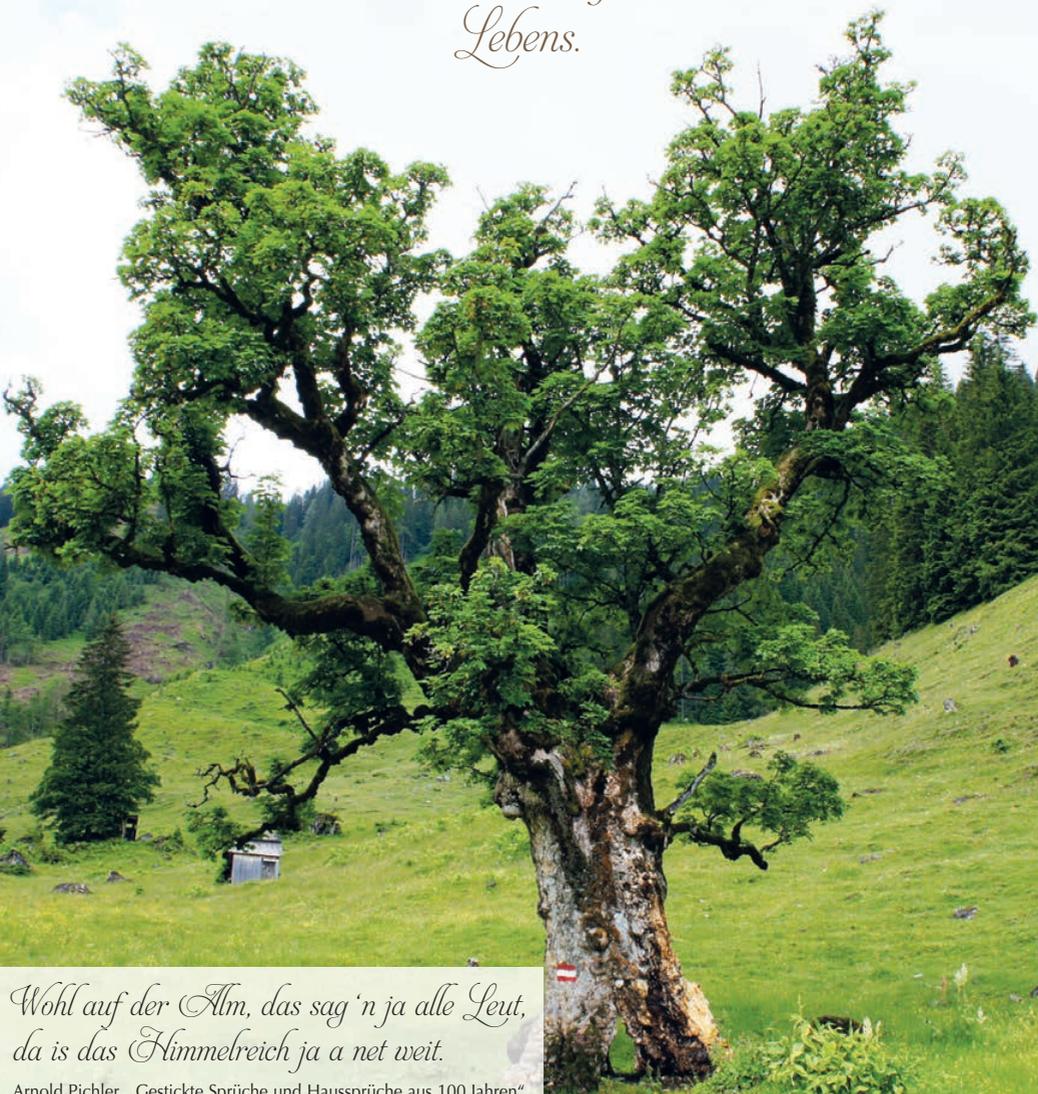


Inspiziert vom Instrumentenbau, dem natürlichen Baustoff verwachsener Baumstamm und der Aufgabe Vieh abzuwehren und einen Zugang zu ermöglichen, entstand vermutlich in einem sehr kreativen Moment dieses Bauwerk.

(Ableitung von lateinisch „Creare“ bedeutet übersetzt „schöpfen“ - Bezug zu Gott „Schöpfer der Welt“)

Quelle Wikipedia

*Genießt den Sommer mit all seinen
Naturschönheiten und freut euch des
Lebens.*



*Wohl auf der Alm, das sag 'n ja alle Leut,
da is das Himmelreich ja a net weit.*

Arnold Pichler, „Gestickte Sprüche und Haussprüche aus 100 Jahren“

IMPRESSUM:

Herausgeber: Pfarrverband Altenmarkt – Flachau – Filzmoos

Gestaltung: PGR – Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit und Pfarrsekretärinnen

Druck: Druckerei Schneider, Altenmarkt

Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer MMag. Josef Hirnsperger, Hannes Stranger

www.pfarre-altenmarkt.at